

	<p>Objekt: Byzanz: Leo III. Isaurus und Constantinus V.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 10931</p>
--	--

Beschreibung

Einige Details wie das Offizinzeichen sind nicht erkennbar, eine genauere Einordnung ist daher nicht zu gewährleisten.

Vorderseite: Büste des Leo III. mit Mantel (chlamys) und Krone in der Vorderansicht. In seiner r. Hand ein Globus (sphaira) mit Kreuz und in der l. ein Beutel (akakia).

Rückseite: Büste des Constantinus V. mit Mantel (chlamys) und Krone in der Vorderansicht. In seiner r. Hand ein Globus (sphaira) mit Kreuz und in der l. ein Beutel (akakia), im r. F. ein Kreuz. Unter ihm das Wertzeichen M (= 40) in der Mitte, l. und r. A/N/N - X/X.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.89 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	725-732 n. Chr.
	wer	
	wo	Konstantinopolis
Beauftragt	wann	
	wer	Leo III. (Byzanz) (680-741)
	wo	

Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstantin V. von Byzanz (718-775)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Leo III. (Byzanz) (680-741)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Herrscherrepräsentation
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

Literatur

- Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection III-1 (1973) 256 Nr. 31 (small size)..